

# Inhalt

|  |     |
|--|-----|
| Alois M. Haas (Zürich)   |     |
| <i>Unio mystica</i> . Hinweise zur Geschichte des Begriffs . . . . .   | 1   |
| C. Stephen Jaeger (Seattle)  |     |
| Liebe im Unterricht – Liebe als Unterricht. Hof und Kathedralschule<br>in der Entstehung der ‘Höfischen Liebe’ . . . . .   | 19  |
| Dennis H. Green (Cambridge)  |     |
| Zum Erkennen und Verkennen von Ironie- und Fiktionssignalen<br>in der höfischen Literatur. . . . .   | 35  |
| Herfried Vögel (München)   |     |
| Das Gedächtnis des Lesers und das Kalkül des Erzählens.<br>Zum <i>Eneasroman</i> Heinrichs von Veldeke . . . . .   | 57  |
| Otto Neudeck (München)   |     |
| Grenzüberschreitung als erzählerisches Prinzip. Das Spiel mit der<br>Fiktion in <i>Salman und Morolf</i> . . . . .   | 87  |
| Klaus Speckenbach (Münster)  |     |
| <i>Rîter – geselle – herre</i> . Überlegungen zu Iweins Identität . . . . .  | 115 |
| Alexandra Stein (München)  |     |
| <i>vntz daz sin hant den spiegel gar zebrach</i> . Reflexionen über<br>die Destruktion virtueller Realität in <i>hern reymars</i><br>‘ <i>Mir ist geschehen als eime kindeline</i> ’ . . . . . | 147 |
| Daniel Rocher (Strasbourg)   |     |
| <i>Monumenta amoris</i> zwischen Unterhaltung und Kult. Die Funktion<br>von Leichs und <i>sene-maeren</i> in Gottfrieds <i>Tristan</i> . . . . .   | 169 |

|   |     |
|---|-----|
| Uwe Ruberg (Mainz)  |     |
| 'Lancelot malt sein Gefängnis aus'. Bildkunstwerke als<br>kollektive und individuelle Memorialzeichen in den Aeneas-,<br>Lancelot- und Tristan-Romanen . . . . .  | 181 |
| Frank Büttner (München)   |     |
| Vergegenwärtigung und Affekte in der Bildauffassung des<br>späten 13. Jahrhunderts . . . . .  | 195 |
| Franz Josef Worstbrock (München)  |     |
| Hartmann Schedels <i>Liber antiquitatum cum epitaphiis et<br/>    epigrammatibus</i> . Zur Begründung und Erschließung des<br>historischen Gedächtnisses im deutschen Humanismus . . . . .              | 215 |
| Erich Kleinschmidt (Köln)   |     |
| Formation und Differenz. Funktionale Konstellationen<br>frühneuzeitlicher Etymologik. . . . .   | 245 |
| Hartmut Freytag (Hamburg)   |     |
| <i>memoria, amicitia</i> und Gelehrtenkultur in der Stadt der frühen<br>Neuzeit. Die Hommage an Philipp Melanchthon und den Rat<br>der Stadt Lübeck im Stadtlob des Petrus Vincentius von 1552. . . . . | 265 |
| Jan-Dirk Müller (München)   |     |
| Universalbibliothek und Gedächtnis. Aporien frühneuzeitlicher<br>Wissenskodifikation bei Conrad Gesner (Mit einem Ausblick<br>auf Antonio Possevino, Theodor Zwinger und Johann Fischart). . . . .      | 285 |
| Wolfgang Klose (Karlsruhe)  |     |
| Schätze des Erinnerns. Das Stammbuch Ulrich aus dem<br>16. Jahrhundert . . . . .  | 311 |
| Peter M. Daly (Montreal)  |     |
| Emblem und Enigma. Erkennen und Verkennen im Emblem . . . . .   | 325 |
| Dietmar Peil (München)  |     |
| Emblematik zwischen Memoria und Geographie. Der <i>Thesaurus<br/>    Philo-Politicus</i> . <i>Das ist: Politisches Schatzkästlein</i> . . . . .   | 351 |
| Bernhard Jahn (Magdeburg)   |     |
| Vergeßliche Helden und die Stiftung von Gedächtnis. Probleme<br>der <i>Memoria</i> im synästhetischen Verbund der Künste in der Oper<br>(1640–1740) . . . . .   | 383 |

|   |     |
|---|-----|
| Silvia Serena Tschopp (Bern)  |     |
| Zum Verhältnis von Bildpublizistik und Literatur am Beispiel<br>von Hans Jacob Christoffel von Grimmelshausens <i>Simplicissimus</i><br><i>Teutsch</i> . . . . .        | 419 |
| Wulf Segebrecht (Bamberg)   |     |
| <i>Was ist die Welt? – Ein ewiges Gedicht.</i><br>Nachzeichnung einer Traditionslinie . . . . .   | 437 |
| Andreas Kablitz (Köln)  |     |
| Wiedererkennung. Zur Funktion der Anagnorisis in der klassischen<br>französischen Tragödie (Corneille: <i>Œdipe – Racine: Iphigénie en</i><br><i>Aulide</i> ) . . . . . | 455 |
| Hendrik Birus (München)   |     |
| <i>Ich möchte nicht gern vergessen sein.</i> Goethes Stammbuchverse . . . . .   | 487 |
| Wolfram Högerebe (Bonn)   |     |
| Ahnung und Erinnerung. Bemerkungen zur Funktion der Ahnung<br>bei einigen Dichtern von Goethe bis Musil . . . . .   | 517 |
| Andreas Thomasberger (Bad Soden)  |     |
| Erinnerungsbilder. Das Konzept Hölderlins und eine Applikation<br>auf Storm . . . . .   | 527 |
| Barbara Bauer (Marburg)   |     |
| Richtige und falsche Naturdeutung. Karl Immermanns <i>Waldmärchen</i><br><i>Die Wunder im Spessart</i> , magischer Idealismus<br>und Renaissancephilosophie . . . . .   | 543 |
| Gerhard Neumann (München)   |     |
| Der Abbruch des Festes. Gedächtnis und Verdrängung in Heines<br>Legende <i>Der Rabbi von Bacherach</i> . . . . .  | 583 |
| Jörg Krämer (Rathsberg)   |     |
| Wagners Rhetorik. Zur Gestaltung von Erinnern und Erkennen in<br><i>Tristan und Isolde</i> . . . . .  | 621 |
| Ulrich Broich (München)   |     |
| <i>For a nation of forgetters:</i> der Sinn der Erinnerung im Zeitalter<br>der Dekonstruktion. Salman Rushdies <i>Midnight's Children</i> . . . . .                     | 653 |
| Register. . . . .   | 667 |